

Vorbericht

Vorlage Nr. 20-006-2023

Ziffer 6 der Tagesordnung
KU-02-2023

Dezernat 2

Kreiskämmerei
Thomas Schelkle

Kultur- und Schulausschuss öffentlich am 21.06.2023

Stiftung Hilde-Frey-Stadtschulpreis, Rechenschaftsbericht 2022

Beschlussvorschlag:

Vom Rechenschaftsbericht des Jahres 2022 wird Kenntnis genommen.

Sachverhalt

1. Vorbemerkung

Die frühere Schulleiterin der Matthias-Erzberger-Schule, Frau Oberstudiendirektorin Hilde Frey, hat in ihrer Verfügung von Todes wegen dem Landkreis Biberach das Wohn- und Geschäftshaus in der Bürgerturmstraße 4, Biberach zugewendet. Das Vermächtnis ist mit der Auflage beschwert, dass der Vermächtnisgegenstand dauerhaft in eine nicht rechtsfähige örtliche Stiftung einzubringen ist.

Zweck der Stiftung ist, aus den Erträgen des Stiftungsvermögens dem jeweiligen jahrgangsbesten Abgangsschüler jeder Biberacher Schule einen Geldpreis zu überreichen. Preisträger ist jeweils derjenige Abgangsschüler jeder begünstigten Schule, der den besten Notendurchschnitt erzielt hat.

Die Verwaltung des Stiftungsvermögens erfolgt durch die Verwaltung des Landkreises Biberach. Zur dauerhaften Erreichung des Stiftungszweckes ist der Landkreis befugt, aus den Erträgen des Stiftungsvermögens zunächst diejenigen Rückstellungen zu bilden, die zur Erhaltung des Gebäudes in seinem wirtschaftlichen Bestand erforderlich sind. Der nach Bildung der Rücklagen jährlich verbleibende Überschuss ist für die Zwecke der Stiftung zu verwenden. Etwaige nicht ausgeschüttete Überschüsse sind in das Folgejahr vorzutragen.

Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 10. Dezember 1996 beschlossen, das Vermächtnis von Frau Hilde Frey zur Übertragung des Eigentums an dem Grundstück Bürgerturmstraße 4, Biberach unter den gemachten Auflagen anzunehmen.

Die Übergabe des Vermächtnisgegenstandes erfolgte zum 1. März 1997.

2. Abrechnung

Das Rechnungsjahr 2022 wurde wie folgt abgewickelt:

Rechnungsjahr 2022	Euro
Erträge Miet- und Pachteinnahmen Auflösung Sonderposten	23.608,15 5.852,29
Aufwendungen Stadtschulpreise Bewirtschaftungskosten und Geschäftsausgaben Gebäudeunterhaltung Gerichts- und Sachverständigenkosten Abschreibung	10.000,00 2.175,73 53.906,76 267,75 5.852,29
Ordentliches Ergebnis	<u>- 42.742,09</u>

Im Rechnungsjahr 2022 mussten am Gebäude in der Bürgerturmstraße einige Sanierungsarbeiten vorgenommen werden. Dabei handelte es sich unter anderem um die Fassadensanierung, die Sanierung der Vordächer und Dachfenster, Fliesenreparaturen und den Austausch der Heiztherme.

20-006-2023 Seite 2 von 3

Rücklagenentwicklung

Gebäude und Grundstück

 Stand 31.12.2021:
 4.969,23 Euro

 Entnahme (-)/ Zuführung (+) Rücklage
 - 4.969,23 Euro

 Stand 31.12.2022:
 0,00 Euro

Preisgelder

 Stand 31.12.2021:
 0,00 Euro

 Entnahme (-)/ Zuführung (+) Rücklage
 0,00 Euro

 Stand 31.12.2022:
 0,00 Euro

Rücklage Gesamt

Stand 31.12.2022: 0,00 Euro

Nach Entnahme aus der Rücklage ergibt sich im Jahre 2022 ein Defizit in Höhe von 37.772,86 Euro, das in den Folgejahren ausgeglichen wird.

20-006-2023 Seite 3 von 3